



## **Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”**



**2007-2010**

Wsparcie udzielone przez  
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię  
poprzez dofinansowanie  
ze środków Mechanizmu Finansowego  
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano  
ze środków  
Ministra Kultury  
i Dziedzictwa  
Narodowego











# Hieder Jagendorf

Hieder Jagendorf

Notandum, daß die 26 ant. Hied  
 Güte mit und neben dem Güte Hied  
 "mit conjunctim gesellen, über der  
 Mangel von Januar folgenden  
 die Forderung also auf 286 die von  
 "Forderungen aber auf 50 ff gesteuert  
 was an Capitalien beider zusammen 7.  
 ff. 52 ff. 4 ff. gebr. Ant.  
 bei dem Numero Personarum nur hier  
 Forderungen  
 beim Hied großen aber mit Ant.  
 neben dem Güte Hied 56 Forderungen  
 vorgeben werden sind.

In 16 febr. d. 1694 ist zwar mit obgenannten  
 Georg Friedrich von Dönnigen Traktat  
 Ant. geschlossen worden, daß für das  
 Brau . . . . . 500.  
 Ant. für Malzen . . . . . 100.

Zusammen für 600

Über Hieder  
 Jagendorf

In 26 Maj. 1694 übergeben soll  
 "über Hieder Jagendorf, aber der  
 langt es absolute nicht zu reuiren  
 Ant. für das die Hied also den



brau Urbar exerciret, willen d'stellen und  
es außsichth die farrscheit, auß obar  
und mittel jagendort, walso beyer thil  
potiorem partem d'ies do d'stellen  
iien zu exerciren barmstigt auß d'stellen  
farr jagendort exerciret farr. H' farr den  
" nun farr auß caprese Inhibition geschehen  
farr brau Urbar farr farr walso alle  
zu exerciren

Linnelution d' farr d' farr  
bestimmung d' farr farr.





[ksiaznica@kc-cieszyn.pl](mailto:ksiaznica@kc-cieszyn.pl)